



ZENEAKADÉMIA

LISZT MÚZEUM



ZENEAKADÉMIA

LISZT MÚZEUM



ZENEAKADÉMIA

LISZT MÚZEUM

3427

Marburg Lieder



aus dem lyrischen Festspiel:

Der Brant Willkommen auf Marburg

gedichtet von **J. A. SCHEFFEL**, componirt von

H. LISZT

Eigenthum des Verlegers.

Leipzig, bei **C. F. Kahnt**.

Fürst Schwarzburg-Sondershausen Hofmusikalienhandlung

Lip. Apoc. 1848 Leipzig

Orsz. M. Liszt Ferenc Nemzeti Páloskoll
KÖNYVTÁRA

Leltározva: 1948. nov. 16.
3817/1. tsz. alatt.

14-1381



ZENEAKADÉMIA

LISZT MÚZEUM

3817.
~~3427~~

33817



Ihren Königlichen Hoheiten,

dem Erbgrossherzog

Karl August
und der

Frau Erbgrossherzogin

Pauline
LISZT MUSEUM

Von Sachsen,

aus Anlass der Feier höchst Ihrer Vermählung,

als Zeichen ehrfurchtsvoller Ergebenheit

Franz Liszt.





ZENEAKADÉMIA
LISZT MÚZEUM



Inhalt:

Einleitung und Chorgesang „An Frau Minne“
von Fürst Witzlau.

Minnesänger-Lieder: I. Wolfram von Eschenbach.

II. Heinrich von Ofterdingen.

III. Walther von der Vogelweide
(Der Mönch und die Nonne)

IV. Der tugendhafte Schreiber.

V. Biterolf u. der Schmied von Ruhla.

VI. Riemar der Alte.



ZENEAKADÉMIA

LISZT MŰZEUM





ZENEAKADÉMIA

LISZT MÚZEUM

WARTBURG - LIEDER

componirt
von
F. LISZT.Einleitung.
Allegro.

Leipzig, C. F. Bahnt.

1890

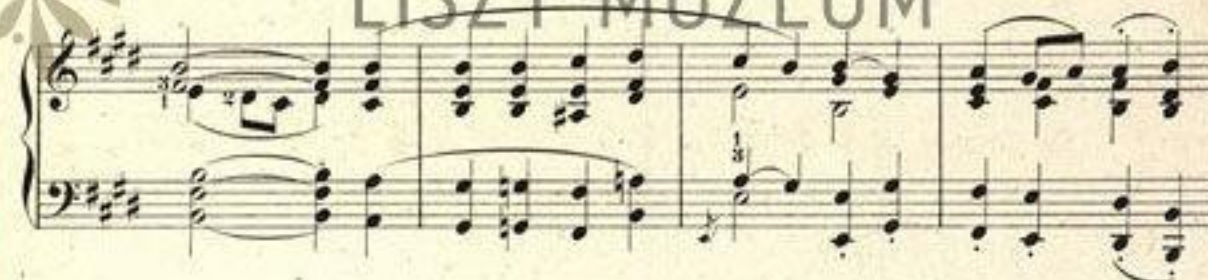
Stück und Druck der Hofdruckerei in Leipzig.

An Frau Minne.

Von Fürst Witzlaw.

(† 1302.)

Allegro un poco moderato.







Sopran.
Alt.
CHOR.
Tenor.
Bass.

Die Er-de ist er - schlos - sen, die

diminuendo

1690

Blumensind ent - spros - sen, rings-um hat sich er - gos - sen wonne - voller



crescendo

Blüthen-duft. — Die Thäler all' er - klin - gen, der Sturm kann nicht mehr

crescendo

p

zwin - gen die Vöglein die sich schwin - gen ju - belnd in die blau - e Luft.

p

die Kälte ist ge - schwunden, der Mai ist wieder - fun - den der Mai ist wieder.

dimin.





poco rallentando *smorzando*

Treu-en ich dich mei - - ne mit Treuen ich dich mei - ne.

poco rallentando *smorzando*

mp

a tempo

f *p*

f *ff*

ff

I. Wolfram von Eschenbach.

(Ritterlich, kräftig.)

Allegro marziale.

f Als wir mit deut-schen

(Trompette.) *ten.*

Ad. *

Klingen ge-führt manch' gu-ten Streich galt stets das er-ste Sin-gendem

f *3*

Kai-ser und dem Reich! *rinforzando*

ff *Ad.* *

ff Dem Herrn der Herrn sei Eh-re, denn Gro-

ff *Ad.* * 1890 *Ad.* *



Trompette in Es, *mezzo p*

sses ist ge - schahn, — ich schi in — neuen

mf *trem.* *p* *un poco marcato*

Far - ben des Rei - ches Ban -

cresc.

ner wehn. Und

piu crescendo *scen - do molto* *ff*

wie - der treu beim Kai - ser Thü - rin - gens Land - graf

stehn, und wieder treu beim Kai - ser Thü - ringens Land - graf

stehn.
CHOR. (ad lib.)
Sopran.
Alt.
Tenor.
Bass.

Treu beim Kai - ser Thü - rin - gens Land - graf stehn.

Treu beim Kai - ser Thü - rin - gens Land - graf stehn.

II. Heinrich von Ofterdingen,
gegen das Brautpaar.
(Weich, fast wehmüthig.)

17



Moderato.

mezzo f

Hab' ich ge träumt? Klang hier

nicht meine Lau - te? Dort winkt die Hal - le, der ich einst ent-

floh! Dies ist der Pa - las, den Fürst Herr - mann

un poco ritenuto

bau - te und doch so neu, so kunstverjüngt, so froh.

p un poco ritenuto *espressivo*

Andante, dolce grazioso

Wie preis' ich

ritenuto *p*

euch freund - lieb - li - che Ge - stal - ten, wer ist den nicht das

LISZT MÚZEUM

Glück des Hau - ses rührt? Wo



wir ge-kriegt will Schön-heit — fried-lich

wal-ten, Heil al-len Heil al-len die

crescendo

sie neu hier ein-ge-führt.

ritenuto *a tempo*

legato

III. Walther von der Vogelweide.

Langsam. Beim Schei-den der Son-ne er-

P dolce

schim-mert der Me-til-stein freund-lich und

rit.

klar, — dort ra-gen der Mönch und die Non-ne ver-

a tempo

stei-nert als Fel-sen-paar, ver-stei-nert als Fel-sen-

rall.



paar. Heil,

dolce

Heil den Neu-ver-mähl - tens sprach Mönch und Non-ne zu

p mir wir hof-fen die Bei-de he-su-chen recht bald un-ser tan-nig Re-

vier, un-ser tan-nig Re-vier. Da

p dolce

brei - - tet sich ih - nen zu Fü - ssen ihr

Erb - - land in won - ni - gen Schein.

und wenn sie auch wa - cker sich küs - sen sie

wer - den drum nicht gleich zu Stein



Musical score for piano, consisting of six systems of staves. The notation includes treble and bass clefs, key signatures, and various musical symbols such as notes, rests, and ornaments. Fingerings are indicated by numbers 1-5. Dynamics like *piu p* and *sempre dolce* are present. The score is framed by a decorative border of green leaves and white flowers.

ZENEAKADEMIA
LISZT MŰZEUM

IV. Der tugendhafte Schreiber.

(Im Kanzler-Gewand.)

Serios, pedantisch.

mf Ich

Moderato.
mezzo forte

rit. schrieb all-zeit nur we-nig, doch all-zeit tu-gend-haft und hab' die

Klei-no-de fer-zei-chnet, die sich der Burg-schatz.

p

be-schafft. Ich schrieb

mf



in mei-ne Re - gi - ster mit der Aufschrift Pau -

dolce

la heut ein, der Wart - burg ist er wor -

f

ben ein neu - er E - del - stein, ein neu -

p

er, ein neu - er E - del - stein.

1690

V. Biterolf und der Schmied von Ruhla.

Allegro animato.

Thü rin - gens Wäl -

der sen - den den Waid - mann und den Schmied

ff sempre e



Braut - hul - di - gung zu brin -

staccato

* *ad.*

gen mit Ga - ben und mit Lied.

ad. *ad.*

SCHMIED allein. *mf* Vor ho - hem *un poco rit.*

ad. *

Frau - en - bil - de so tu - gend - li - cher Art

singt Ruh - la's Grob - schmied mil - - de jung

Land - graf wer - det zart jung Land - graf

wer - det zart

Tempo I.

a 2.
Doch will's im We - sten

tremolando



däm - mern und streicht ein Feind den

crescendo

ff.

Bart Herr Ma - jor dann wol - len wir

ff.

häm - mern, dann wol - len wir häm - mern jung

ff.

Land - graf wer - det hart, jung Land -

ff.

graf werdet hart wer - det hart!

ff sempre

poco a poco diminuendo

pp



VI. Reinmar der Alte. Morgenständchen.



Sehr langsam.
dolce

Wo lie - ben - de Her - zen sich in - nig ver -

mählt hat Rein-mar der Al - te nie - mals ge - fehlt sein

Ta - ge - lied hirtend zu brin - gen.

Wenn früh ob den Berg - fried die Son - ne er -

p
steht ge - denkt er dort Eu - er im

Ad.

dim.
Mor - gen - ge - bet.

dolce *pp*

Ad. * *Ad.* *Ad.*

(fast gesprochen)
Den Wäch - ter ver - beut er zu sin - gen.

LISZT MŰZEUM

dolcissimo

Ad.

B3817



ZENEAKADÉMIA

LISZT MÚZEUM

1996 JUN - 4



ZENEAKADÉMIA

LISZT MÚZEUM



ZENEAKADÉMIA

LISZT MÚZEUM



THE ACADEMY

OF THE SCIENCES

OF THE CITY OF PARIS

AND OF THE UNIVERSITY OF FRANCE

OF THE CITY OF PARIS

OF THE CITY OF PARIS

OF THE CITY OF PARIS